Seoul Metropolitan Government

16.03.2010 – 23:41 Uhr

Kabellos aufladbares Elektroauto in Seoul vorgestellt

SEOUL, Südkorea, March 16, 2010 (ots/PRNewswire) -

Ein kabellos
aufladbares Elektroauto wurde am 9. März im Seoul Grand Park in Gwacheon in der Provinz Gyeonggi in Betrieb genommen. Der Bürgermeister von Seoul, Oh Se-hoon, und der Präsident des Korea Advanced Institute of Science and Technology, Suh Nam-pyo nahmen an einer Zeremonie im Park teil, bei der das Fahrzeug der Öffentlichkeit vorgestellt wurde.

Das Fahrzeug ist bekannt als das On-Line Electric Vehicle (OLEV) und erhält Strom über einen elektrischen Ladestreifen, der ungefähr 5 cm unter der Strasse eingelassen ist. Es handelt sich hierbei um ein Pilotprojekt im Themenpark. Der Seoul Grand Park hat die Shuttle-Züge (auch bekannt als "Elefanten-Züge"), die über einen Diesel-Antrieb verfügen, mit dem umweltfreundlichen OLEV ersetzt.

Das OLEV wurde vom Korea Advanced Institute of Science and Technology (KAIST) entwickelt; es wird kabellos über eine 400 Meter lange Strecke mittels Elektrostreifen aufgeladen und kann weitere 400 Meter mit vollgeladenem Akku zurücklegen. Der spezielle Elektrostreifen erzeugt ein Magnetfeld, durch dass eine Magnetkraft entsteht. Die Magnetkraft wird kabellos an das Fahrzeug übertragen und in Elektrizität umgewandelt, die dann zum Antrieb des Fahrzeugs genutzt wird. Das OLEV wird im Seoul Grand Park zum Befahren einer 2,2 Kilometer langen Rundstrecke eingesetzt werden.

Bei Untersuchungen wurde festgestellt, dass durch das beim Antrieb erzeugte Magnetfeld keine Gesundheitsrisiken entstehen. Durch eine Segmentierungstechnologie, bei der Strom nur abschnittsweise erzeugt wird, entsteht ein nur minimales Magnetfeld. Laut Stadtverwaltung wurden während eines zweimonatigen Tests im Monat Februar Messungen durchgeführt, die unterhalb des internationalen Standards von 62.5 mG lagen.

Die Stadtregierung von Seoul (The Seoul Metropolitan Government) hat die Absicht, das OLEV als Teil seines öffentlichen Busverkehrs einzusetzen. In Seoul werden ungefähr 30 Prozent des Personennahverkehrs über Busse abgewickelt; mit einem Gesamtstreckennetz von insgesamt 90,2 Kilometern an Busfahrspuren in 25 Stadtgebieten wären kabellos aufladbare Elektrobusse daher eine attraktive grüne Alternative für Seoul.

Die Stadtregierung hat vor, dieses Jahr die Voraussetzungen für die Einführung OLEV zu schaffen. Die Stadt plant, bis zum Jahr 2020 umweltfreundliche Fahrzeuge im gesamten öffentlichen Personennahverkehr, einschliesslich Taxis und Busse, einzusetzen, um so die Luftverschmutzung und die Entstehung von Treibhausgasen zu verringern. Auch der offizielle Fuhrpark der Stadtregierung wird durch umweltfreundliche Autos ersetzt werden.

Zuständige Abteilung
Abteilung für Massnahmen zur Reinhaltung der Luft:
Yoonjin Cho
yoonjin@seoul.go.kr
Tel.: +82-2-2115-7796
Presseanfragen
Team für internationale Presseanfragen
press@seoul.go.kr
Tel.: +82-2-3707-8768, +82-2-6321-4055
Herald Media:
Jiro Kim
jiro@heraldm.com

Tel.: +82-2-727-0073 / +82-10-3763-1080

Pressekontakt:

CONTACT: Yoonjin Cho, +82-2-2115-7796, yoonjin@seoul.go.kr; Team fürinternationale Presseanfragen, +82-2-3707-8768 oder +82-2-6321-4055,press@seoul.go.kr; Jiro Kim, +82-2-727-0073 oder +82-10-3763-1080

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100018586/100600014 abgerufen werden.